

Präsident Dr. H. Hellmut Koch (links) und Vizepräsident Dr. Max Kaplan (rechts) sprachen mit dem Bayerischen Gesundheitsminister Dr. Otmar Bernhard (Mitte) über den Gesundheitsfonds und weitere Ursachen der Schlechterstellung medizinischer Leistungserbringer in Bayern, über den Entwurf des Konzeptes der Arbeitsgemeinschaft der Obersten Landesgesundheitsbehörden zur Sicherstellung der hausärztlichen Versorgung sowie über die Zukunft der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) als eigenständige Gebührenordnung.

Newsletter der Bayerischen Landesärztekammer – Aktuelle Informationen der Bayerischen Landesärztekammer erfahren Sie ab sofort auch in unserem kostenlosen Newsletter, der unter www.blaek.de abonniert werden kann.



Vor 50 Jahren Das Bayerische Ärzteblatt vom Juni 1958

Die Delegierten zum 61. Deutschen Ärztetag in Garmisch-Partenkirchen werden willkommen geheißen. Im Leitartikel wird über den Wert der Röntgenreihenuntersuchungen für die Bekämpfung der Tuberkulose in Bayern berichtet. Das Bayerische Gesetz über Röntgenreihenuntersuchungen müsste außer Kraft gesetzt werden. Es sollen nur indizierte Röntgenuntersuchungen durchgeführt werden, da bei den gesetzlich angeordneten ungezielten Röntgenreihenuntersuchungen viele Menschen einer unnötigen Strahlenbelastung ausgesetzt werden. Dr. Meder berichtet über den Zwang zur ärztlichen Behandlung. Dabei wurden wichtige Fragen des ärztlichen Standesrechts erörtert. Anlass war die Beurteilung, ob der Behandlungszwang für verwahrte Personen zum Beispiel in Heil- und Pflegeanstalten

gegen die Bayerische Verfassung verstößt. **Mitteilungen** – Errichtung einer Landeszentralbibliothek für sportärztliche Literatur in Nürnberg. Errichtung einer Studenten-Wohnstadt in München. Schaffung von mehr Kinderspielplätzen. **Rundschau** – Reihenuntersuchungen auf Herz und Magen.

Liebe Leserin, lieber Leser,

"Onkologen in Deutschland sehen die Innovationskraft in ihrem Fachgebiet in Gefahr", war vor wenigen Wochen in der Fachpresse zu lesen. Die Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Onkologie (DGHO) forderte bei ihrer Frühjahrstagung bessere Studienbedingungen, ein nationales Krebsregister und neue Versorgungsstrukturen. In unserer aktuellen Ausgabe schreibt Professor Dr. Christoph Clemm einen Titelbeitrag über "Neues aus der Hämatologie und Onkologie" zu dem Sie wieder die Chance haben, drei Fortbildungspunkte – auch online – zu erwerben.

Die Bayerische Landesärztekammer informiert Sie diesmal über die Beratungen und Beschlüsse des 111. Deutschen Ärztetags in Ulm aus bayerischer Sicht und stellt den neuen Kammervorstand in Wort und Bild vor. Außerdem berichten wir über das 7. Suchtforum "Mann SUCHT Frau" und laden Sie schon heute zum "Tag der Heilberufe. Gemeinsam für Gesundheit in Bayern" ein. Bei einer Podiumsdiskussion befragen die fünf Präsidenten der Heilberufekammern in Bayern Parteipolitiker zur aktuellen und künftigen Gesundheitspolitik.

Die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB) informiert über die neuen Servicezeiten der KVB-Telefone und berichtet über das Qualitätsmanagement in Bayerns Praxen. Ein weiteres wichtiges Thema ist der Start der KVB-Kampagne gegen den Gesundheitsfonds mit dem Slogan "Gesundheitsfonds – So nicht!", die mit zahlreichen Partnern im Gesundheitswesen durchgeführt wird.

Anlässlich des Tags der Organspende am 7. Juni 2008 bringen wir einen aktuellen Übersichtsartikel zur Situation der Organspende in Bayern.

Mit freundlichen Grüßen und gute Lektüre wünscht, wie immer

agnos Nedlul

Dagmar Nedbal
Verantwortliche Redakteurin